

Vorläufige Sendepläne KW 48
Samstag, 22. November bis Freitag, 28. November 2014
HIGHLIGHTS DER WOCHE 48

Samstag, 22. November 2014, 22.30 Uhr
1492 – Der Kolumbus-Effekt! (HD)
ZDF / 2010



Sonntag, 23. November 2014, 23.15 Uhr
Tod vor Lampedusa – Europas Sündenfall (HD)
SWR / 2014



Montag, 24. November 2014, ab 20.15 Uhr
Ägypten (HD) (1/4 & 2/4)
ZDF / 2011



Dienstag, 25. November 2014, ab 20.15 Uhr
Ägypten (HD) (3/4 & 4/4)
ZDF / 2011



Mittwoch, 26. November 2014, ab 20.15 Uhr
Königliche Dynastien (HD) (1/4 & 2/4)
ZDF / 2014



Donnerstag, 27. November 2014, ab 20.15 Uhr
Königliche Dynastien (HD) (3/4 & 4/4)
ZDF / 2014



Freitag, 28. November 2014, 22.30 Uhr
**Mein Freund, das Monster –
Im Schutzgebiet für Haie (HD)**
WDR / 2013



Der aktuelle Sendeplan ist unter www.phoenix.de oder Videotext abrufbar! Fotos unter www.ard-foto.de,
Rückfragen: Tel.: 0228/9584-190, E-Mail: presse@phoenix.de

05:20

Morgenland

1/3: Ein Prophet verändert die Welt

Film von Daniel Gerlach, Georg Graffe, ZDF/2009

Vor über 1300 Jahren trat im heutigen Saudi-Arabien ein Mann namens Mohammed auf und verkündete eine neue Religion. Nur wenige Generationen später wehte das Banner des Propheten auf drei Erdteilen. Der Islam entfaltete eine Dynamik, die das Gesicht der Welt veränderte und die Welt noch heute in Atem hält. Aber Islam und Christentum, Morgenland und Abendland müssen nicht in Konfrontation erstarren. Die Kulturen haben gemeinsame Wurzeln.

06:00

Morgenland

2/3: Mit den Schwertern des Geistes

Film von Friedrich Klütsch, ZDF/2009

Als das christliche Europa im dunklen Mittelalter scheinbar schlief, erblühte in den islamischen Großreichen zwischen Südspanien und dem Himalaya eine Hochkultur, wie sie die Welt bis dahin nicht gesehen hatte. Sie entstand aus den „Schwertern des Geistes“: So umschrieben die Muslime im Mittelalter die Wissenschaften und Künste. Das waren Waffen, die sie weit besser als ihre europäischen Zeitgenossen zu nutzen wussten. Auf drei Kontinenten und in sechs Ländern erzählt diese Folge das goldene Zeitalter des Islam. Wieder interessiert dabei der Blickwinkel des Gemeinsamen. Wo sind die Schnittlinien christlicher und islamischer Kultur?

06:45

Morgenland

3/3: Imperien am Scheideweg

Film von Daniel Gerlach, Georg Graffe, ZDF/2009

In der Neuzeit verschoben sich die Machtverhältnisse zwischen Morgenland und Abendland. Was lief schief in ihrer gemeinsamen Geschichte – wo wandten sich die Kulturen voneinander ab, wo fanden sie zueinander? Der dritte Teil erzählt vierhundert Jahre Weltgeschichte. Im Jahr 1683 erzittert das Abendland ein letztes Mal vor dem Islam – als der osmanische Großangriff auf Wien verhindert wurde. Das Zeitalter der Entdeckungen ist in vollem Gange – aber es findet ohne die Muslime statt. Der europäische Kolonialismus erblüht und bedrängt die großen islamischen Imperien. Die Gegensätze verhärten sich – aber gleichzeitig steigt das schöngeistige Interesse an Poesie und Exotik des Morgenlandes.

07:30

Wildes Irland (HD)

Aufbruch am Atlantik

Film von Frank Jahn, ARD-Studio London, phoenix/NDR/2014

Die Westküste Irlands ist der Gewalt des Atlantiks ungeschützt ausgesetzt. Die Menschen hier sind es gewohnt, die Widrigkeiten des Lebens, der Natur und des Wetters auszuhalten. ARD-Korrespondent Frank Jahn folgt der spektakulären Küstenstraße des Wild Atlantic Way. Krise war gestern. Heute ist Aufbruch! Hier, an der Westküste Irlands besucht der Filmautor Menschen, die wieder nach vorn sehen.

08:15

Route 66 (HD)

1/3: Auf der Hauptstraße Amerikas – Von Chicago, Illinois nach Tulsa, Oklahoma

Film von Peter Adler, ZDF/2012

Von Chicago am Rande der Großen Seen bis nach Los Angeles – auf dem legendären Highway Route 66 geht es immer nur in eine Richtung: nach Westen. Nur wenige Meilen zwingt sie sich durch die Schluchten der Metropole am Lake Michigan, dann wird die „66“ eine fast 4.000 Kilometer lange Landstraße – durch „Smalltown America“, das weite Land der Farmen und Kleinstädte.

09:00

Route 66 (HD)

2/3: Im Herzen Amerikas – Von St. Louis, Missouri nach Amarillo, Texas

Film von Peter Adler, ZDF/2012

Im „Bibelgürtel“, dem mittleren Abschnitt der Route 66, gehört Gottesfurcht zur Alltagskultur. Die „Oral Roberts University“ im Bundesstaat Oklahoma ist die größte charismatisch-christliche Universität der Welt. Den über 3.000 Studenten ist Sex vor der Ehe und Homosexualität verboten. Die Evolutionslehre nach Darwin halten sie für Teufelszeug.

09:45

Route 66 (HD)

3/3: Durch Amerikas weiten Westen – Von Amarillo, Texas nach Los Angeles/Santa Monica, Kalifornien

Film von Peter Adler, ZDF/2012

Der westliche Abschnitt der Route 66 führt durch die US-Staaten New Mexico, Arizona und Kalifornien. Er durchzieht karge Landschaften, Wüsten und Indianer-Reservate. Am Ende des populären Highways lockt der Sonnenstaat Kalifornien mit den Versprechungen des American Dreams.

10:30

Die legendäre „Ruta 40“

Von Argentinien bis ans Ende der Welt

Film von Carsten Thureau, ZDF/2013

Die „Ruta 40“ ist eine der längsten und berühmtesten Fernstraßen der Welt. Von der bolivianischen Grenze führt sie insgesamt 5.200 Kilometer durch Argentinien bis tief in den Süden. Sie ist 1935 entstanden, aber noch heute wird an der Straße gearbeitet. Von Nord nach Süd – bis nach Patagonien – ist es eine faszinierende Reise durch sämtliche Klima- und Höhenzonen, durch verschiedene Landschaften, Traditionen und Kulturen.

11:00

„Nur über meine Leiche!“

Wenn alte Menschen nicht ins Heim wollen

Film von Benedikt Fischer, HR/2014

Immer mehr ältere Menschen weigern sich, in Heime oder Pflegeeinrichtungen zu gehen. Sie wollen um jeden Preis zu Hause leben – und vor allem dort auch sterben. „Hier kriegen Sie mich nicht raus – nur über meine Leiche“, heißt es trotzig. Doch drückt sich darin wirklich Trotz aus? Oder ist es das selbstverständliche Recht eines jeden Menschen auf Autonomie? Was aber bedeutet dies für Pflege und Versorgung, für Familie und Angehörige?

11:30

Wildes Irland (HD)

Aufbruch am Atlantik

Film von Frank Jahn, ARD-Studio London, phoenix/NDR/2014

Die Westküste Irlands ist der Gewalt des Atlantiks ungeschützt ausgesetzt. Die Menschen hier sind es gewohnt, die Widrigkeiten des Lebens, der Natur und des Wetters auszuhalten. ARD-Korrespondent Frank Jahn folgt der spektakulären Küstenstraße des Wild Atlantic Way. Krise war gestern. Heute ist Aufbruch! Hier, an der Westküste Irlands besucht der Filmautor Menschen, die wieder nach vorn sehen.

12:15

Raue Schönheit Guernsey

Kanalinsel zwischen den Gezeiten

Film von Frank Jahn, ARD-Studio London, phoenix/NDR/2014

Guernsey und ihre kleine Schwester Sark sind etwas ganz Besonderes. Die beiden Inseln im Ärmelkanal liegen dicht vor dem französischen Festland, doch sie gehören der britischen Krone. Britische Traditionen treffen auf französisches Lebensgefühl – eine unwiderstehliche Mischung. Frank Jahn und das Team aus dem ARD-Studio London sind begeistert von den Kanalinseln mit ihrem milden Klima und der rauen Schönheit. Und sie treffen ungewöhnliche Menschen...

13:00

WeltTour Indien

Jürgen Osterhage und Gábor Halász, ARD-Korrespondenten in Indien, berichten aus einem Land extremer Gegensätze. Mit einem Tuk erkundet Osterhage Neu Delhi, die Hauptstadt Indiens, die von ihren Bewohnern liebevoll „Dilli“ genannt wird. Eine Stadt der Superlative. Immenser Reichtum stößt hier auf bittere Armut.

14:15

B'90/Grüne Bundesdelegiertenkonferenz

Hamburg

18:00

Route 66 (HD)

1/3: Auf der Hauptstraße Amerikas – Von Chicago, Illinois nach Tulsa, Oklahoma

Film von Peter Adler, ZDF/2012

Von Chicago am Rande der Großen Seen bis nach Los Angeles – auf dem legendären Highway Route 66 geht es immer nur in eine Richtung: nach Westen. Nur wenige Meilen zwingt sie sich durch die Schluchten der Metropole am Lake Michigan, dann wird die „66“ eine fast 4.000 Kilometer lange Landstraße – durch „Smalltown America“, das weite Land der Farmen und Kleinstädte.

18:45

Route 66 (HD)

2/3: Im Herzen Amerikas – Von St. Louis, Missouri nach Amarillo, Texas

Film von Peter Adler, ZDF/2012

Im „Bibeltümel“, dem mittleren Abschnitt der Route 66, gehört Gottesfurcht zur Alltagskultur. Die „Oral Roberts University“ im Bundesstaat Oklahoma ist die größte charismatisch-christliche Universität der Welt. Den über 3.000 Studenten ist Sex vor der Ehe und Homosexualität verboten. Die Evolutionslehre nach Darwin halten sie für Teufelszeug.

19:30

Route 66 (HD)

3/3: Durch Amerikas weiten Westen – Von Amarillo, Texas nach Los Angeles/Santa Monica, Kalifornien

Film von Peter Adler, ZDF/2012

Der westliche Abschnitt der Route 66 führt durch die US-Staaten New Mexico, Arizona und Kalifornien. Er durchzieht karge Landschaften, Wüsten und Indianer-Reservate. Am Ende des populären Highways lockt der Sonnenstaat Kalifornien mit den Versprechungen des American Dreams.

20:15

ZDF-History: Adel auf Abwegen

Die schönsten Fehlritte der Royals

Moderation Guido Knopp

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm – so sagt ein altes Sprichwort. Für die Royals dieser Welt ist das gleich doppelt schicksalhaft: Denn wer aus der Reihe tanzt, macht nicht nur sich selber zum Gespött, sondern im Ernstfall gleich die ganze Dynastie. Eine Bürde, um die sich längst nicht alle Mitglieder des Adels scheren: Amouröse Eskapaden, zweifelhafte Vaterschaften oder heimliche Clubbesuche: So mancher Außenseiter tritt die Konvention mit Füßen – oder lässt sich einfach nur zu leicht erwischen. ZDF History widmet sich den „Schwarzen Schafen“ der royalen Clans und zeigt, warum gerade sie oft die meisten Sympathien wecken.

21:00

Die vergiftete Mätresse

Wie August der Starke an die Macht kam

Film von Leonore Brandt, MDR/2008

Immer wieder hat der „sächsische Sonnenkönig“ die Phantasie von Zeitgenossen und Nachgeborenen beflügelt. Doch wie kam August der Starke eigentlich an die Macht? Der Kurfürst von Sachsen und spätere König von Polen verdankt seinen Aufstieg dem frühen Tod seines Bruders Johann Georg, des Erstgeborenen. Die Mätresse Johann Georgs erliegt mit gerade 19 im April 1694 den Pocken – angeblich. Kurz darauf stirbt auch der Kurfürst – nach nur drei Jahren Regierungszeit. Die Umstände bleiben mysteriös. Gemunkelt wird, dass der jüngere Bruder, Friedrich August, später genannt der Starke, seine Finger im Spiel hatte. Nahezu alles, worum August sich später verdient macht, findet seinen Anfang in der kurzen Regierungszeit seines Bruders. Umso verwunderlicher ist es, dass Johann Georg IV. und sein geheimnisumwittertes Ende in den Geschichtsbüchern bis heute nur eine Randnotiz geblieben sind. Der Film begibt sich auf kriminalistische Spurensuche in die Archive und gelangt zu überraschenden Einsichten...

21:45

ZDF-History: Mythos Söldner

Moderation Guido Knopp

Sie sind Getriebene ihrer eigenen Geschichte: Abenteurer, Arbeitslose, Armeeveteranen. Gegen Bezahlung lassen sie sich anwerben, um in den Krisengebieten der Welt als Söldner zu kämpfen. Im Irak, in Afghanistan und am Horn von Afrika liegen heute ihre Haupteinsatzgebiete. Oft sind es dubiose Dienstherren, die diese Männer für viel Geld anheuern, doch auch internationale Organisationen wie die Vereinten Nationen und der Internationale

Währungsfond beauftragen sie mit heiklen Missionen. Dass unter den Angeworbenen auch viele Deutsche sind, hat in dem umstrittenen Gewerbe Tradition. Gerade nach dem Zweiten Weltkrieg haben sich deutsche „Desperados“ unter fremder Flagge verdingt. „ZDF-History“ zeigt, wie sich das Söldnertum über die Jahrhunderte entwickelt hat: von den Rekruten Wallensteins über die deutschen Kämpfer in der Fremdenlegion bis hin zu den modernen so genannten „Sicherheitsdienstleistern“ im Schattenreich privater Unternehmen.

22:30

1492 – Der Kolumbus-Effekt! (HD)

Film von Cristina Trebbi, ZDF/2010

Der 90-minütige Dokumentarfilm erzählt die Geschichte von Amerika und Europa und erklärt, welche Auswirkungen die Begegnung der beiden bis 1492 völlig getrennten Welten für die Tiere, Pflanzen und Menschen auf den beiden Kontinenten hatte. Es ist das Jahr 1491. Amerika ist ein Kontinent mit unendlich scheinenden Ressourcen: 30 Millionen Bisons, endlose Wäldern und fischreiche Flüsse. Doch Amerika ist nicht nur wild und urtümlich. Hier leben viele Millionen Menschen in komplexen gesellschaftlichen Systemen, wenn auch voneinander getrennt oder isoliert. Sie alle leben von domestizierten Pflanzen und Tieren, die dem Rest der Welt unbekannt sind. Europa im selben Jahr sieht ganz anders aus. Die gleiche Anzahl Menschen lebt hier auf einem Zehntel des Landes. Europas Wälder sind abgeholzt, die Flüsse sind leer gefischt und verschmutzt. Die Städte wachsen und mit ihnen der Wettbewerb. Am 12. Oktober 1492 landet Kolumbus an der Küste Amerikas. Die Siedler holzen die Wälder ab, fischen die Gewässer leer und bringen ihre Tiere mit in die Neue Welt. Die Pflanzen aus Europa gedeihen überall in Amerika. Im 18. Jahrhundert hat der „Kolumbus-Effekt“ seine volle Wirkung entfaltet.

00:00

Historische Ereignisse: Wettlauf zum Mond

darin

Wettlauf zum Mond

1/4 : Der Aufbruch ins All

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

00:45

Wettlauf zum Mond

2/4: Der Sputnik-Schock

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

01:30

Wettlauf zum Mond

3/4: Der erste Mensch im All

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

02:15

Wettlauf zum Mond

4/4: Die Apollo-Mission

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

03:00

ZDF-History: Adel auf Abwegen

Film von Guido Knopp, ZDF/2012

03:45

Die vergiftete Mätresse

Wie August der Starke an die Macht kam

Film von Leonore Brandt, MDR/2008

04:30

Der Schwedische Neck

Film von Claudia Buckenmaier, phoenix/NDR/2013

04:35

Rom

05:15

Rom

Konstantins Flammenkreuz
Film von Tim Dunn, ZDF/2007

Im Jahr 312 n. Chr. steht die Armee Kaiser Konstantins vor den Toren Roms, das von dessen Erzrivalen, dem Mitkaiser Maxentius, beherrscht wird. Nach Überlieferung des christlichen Chronisten Eusebius soll Konstantin vor der Schlacht ein Zeichen Gottes erschienen sein, begleitet von den berühmten Worten: „In hoc signo vinces“ – „In diesem Zeichen wirst du siegen!“.

06:00

Rom

Der Untergang
Film von James Wood, Arif Nurmohamed, ZDF/2007

Fast 30 Jahre lebten die Westgoten als Verbündete der Römer auf deren Territorium. Sie hatten Schlachten für das Imperium geschlagen und Siege errungen. Doch im Jahr 402 bedrohten sie Oberitalien, getrieben von Hunger und drangsaliert von den Römern.

06:45

ZDF-History: Adel auf Abwegen

Die schönsten Fehlritte der Royals
Moderation Guido Knopp

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm – so sagt ein altes Sprichwort. Für die Royals dieser Welt ist das gleich doppelt schicksalhaft: Denn wer aus der Reihe tanzt, macht nicht nur sich selber zum Gespött, sondern im Ernstfall gleich die ganze Dynastie. Eine Bürde, um die sich längst nicht alle Mitglieder des Adels scheren: Amouröse Eskapaden, zweifelhafte Vaterschaften oder heimliche Clubbesuche: So mancher Außenseiter tritt die Konvention mit Füßen – oder lässt sich einfach nur zu leicht erwischen. ZDF History widmet sich den „Schwarzen Schafen“ der royalen Clans und zeigt, warum gerade sie oft die meisten Sympathien wecken.

07:30

Die vergiftete Mätresse

Wie August der Starke an die Macht kam
Film von Leonore Brandt, MDR/2008

Die Mätresse des Kurfürsten erliegt mit gerade 19 im April 1694 den Pocken – angeblich. Kurz darauf stirbt auch Johann Georg – nach nur drei Jahren Regierungszeit. Die Umstände bleiben mysteriös. Gemunkelt wird, dass der jüngere Bruder, Friedrich August, später genannt der Starke, seine Finger im Spiel hatte. Das ungleiche Brüderpaar stritt nicht nur um diese Frau.

08:15

Leysieffer – Leidenschaft für Schokolade (HD)

Film von Dagmar Wittmers, NDR/2012

Mit Sahnetrüffeln gelang der Osnabrücker Konditorei Leysieffer in den 50er Jahren der Durchbruch. Die „Himmlischen“ sind das Markenzeichen des Familienunternehmens, das mehr als 700 Geschäfte in ganz Europa beliefert und eigene Bistros und Confiserien betreibt. Aus dem Hause Leysieffer stammen auch Kreationen wie Schokolade mit Meersalz, Chili, Ingwer oder Salbei. Seniorchef Axel Leysieffer schwört: „Wir waren die Ersten, die sich das getraut haben!“. Inzwischen gibt es reichlich Nachahmer, es reicht nicht, ein guter Konditor zu sein, erst Mut und ausgefallene Ideen bringen den Erfolg.

09:00

Norddeutsche Dynastien

3/3: Niederegger – Ein Leben für Marzipan
Film von Dagmar Wittmers, NDR/2010

Viele Mandeln, wenig Zucker und ein Tropfen Essenz – wie ein roter Faden begleitet dieses Erfolgsrezept das Lübecker Familienunternehmen. Als Holger Strait im Alter von 30 Jahren die Geschäftsleitung übernimmt, hat er sich den Schritt gut überlegt, und ohne die Unterstützung seiner Frau wäre es für ihn undenkbar gewesen, Niederegger weiterzuführen. Seitdem leitet das Ehepaar gemeinsam, sie die Cafés, er die Marzipanfabrik. In 40 Länder wird Niederegger exportiert – Marzipantradition seit mehr als 200 Jahren.

09:45

Die Oetkers

Tradition ist ihr Rezept

Film von Sebastian Dehnhardt, Manfred Oldenburg, WDR/2010

Die Oetkers: Sie gehören nicht nur zu den reichsten Familien Deutschlands, sondern auch zu den bekanntesten. Für 98 Prozent der Deutschen ist der Name Oetker ein Begriff. Doch die wenigsten wissen, dass die „Oetker-Gruppe“ nicht nur Nahrungsmittel wie Backpulver und Tiefkühlpizza produziert, sondern auch längst in Geschäftsbereichen wie Schifffahrt oder Finanzdienstleistungen erfolgreich agiert. Noch weniger ist über die Familie selbst bekannt, deren Geschichte durch große wirtschaftliche Erfolge, aber auch durch tragische Schicksalsschläge geprägt ist.

L I V E

10:30

B'90/Grüne Bundesdelegiertenkonferenz

Hamburg

12:00

Presseclub

Rot-rot-grün in Thüringen: Testlauf für den Bund?

Moderation Volker Herres

mit Günter Bannas, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Daniela Dahn, Publizistin, Sergej Lochthofen, Publizist, Elisabeth Niejahr, Die Zeit

In Thüringen haben SPD, Grüne und die Linkspartei ihren Koalitionsvertrag präsentiert. Am 5. Dezember soll Bodo Ramelow zum Ministerpräsident gekürt werden – es wäre das erste Mal, dass die Linkspartei den Regierungschef eines Landes stellt. 25 Jahre nach dem Fall der Mauer könnte Ramelow Geschichte schreiben. Viele Opfer des DDR-Regimes, aber auch viele Westdeutsche beobachten die Regierungsbildung in Thüringen mit Unbehagen. Sie sehen in der Linkspartei vor allem die Nachfolger der SED. Wieviel DDR-Vergangenheit steckt heute noch in der Linken? Ist sie angekommen im demokratischen System der Bundesrepublik?

12:45

Presseclub nachgefragt

13:00

HISTORY LIVE – Von Helmut Kohl bis Angela Merkel – welcher Bundeskanzler war groß?

Moderation Guido Knopp

Sieben Kanzler und eine Kanzlerin regierten und regieren unser Land seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Acht herausragende Persönlichkeiten haben in dieser Zeit versucht, der Bundesrepublik ihren Stempel aufzudrücken und die Richtlinien der deutschen Politik zu bestimmen – jede auf eigene Art. In „History Live“ wird sich Guido Knopp mit seinen Gästen der Frage widmen, wer von den deutschen Kanzlern wichtig war und wodurch sich seine politische Größe auszeichnet. Was hat jeder einzelne Kanzler wirklich für das Land erreicht? Wo waren sie exzellent und wo lagen ihre Schwächen? Gesprächsgäste sind die Politikwissenschaftlerin und Präsidentin der Humboldt-Universität, Prof. Gesine Schwan, der ehemalige Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz und von Thüringen, Bernhard Vogel, und der Berliner Historiker Prof. Paul Nolte.

14:00

Historische Ereignisse: Wettlauf zum Mond

Das amerikanische Apollo-Programm gehörte zu den gefährlichsten Unternehmungen in der Geschichte der Raumfahrt. Im erbitterten Wettrennen mit der Sowjetunion ging die NASA Risiken ein, die der Öffentlichkeit damals bewusst verheimlicht wurden. Die Besatzung von Apollo verbrannte am Boden. Als 1969 tatsächlich die erste Mondlandung glückte, hing das Überleben der Crew an einem seidenen Faden. Nur die Improvisationskünste von Armstrong, Aldrin und Collins retteten das Unternehmen. Das Drama um die Explosion an Bord von Apollo 13 reiht sich nahtlos ein in ein Programm, das von enormem Zeitdruck und verblüffenden Unzulänglichkeiten geprägt war. ZDF-History zeichnet die Geschichte des Apollo-Programms nach – und widerlegt dabei auch die Verschwörungstheorie, nach der die Mondlandung gar nicht stattgefunden habe.

darin

Wettlauf zum Mond

1/4 : Der Aufbruch ins All

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

Der „Wettlauf zum Mond“ wird zum Kampf zweier Männer, die nicht nur für die politischen Systeme kämpfen, sondern auch für ihre persönlichen Ziele. 1949 baut die UdSSR ihre erste Rakete, während in den USA um Mittel für die Eroberung des Weltraums geworben werden muss. Im beginnenden Kalten Krieg scheint die UdSSR das Rennen um die Raketen zu gewinnen.

14:45

Wettlauf zum Mond

2/4: Der Sputnik-Schock

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

In den USA leitet Wernher von Braun das Raketenprogramm der US-Army. Um dem Propagandacoup der Sowjetunion etwas entgegenzusetzen, beauftragt US-Präsident Eisenhower Wernher von Braun, auch einen Satelliten ins All zu schießen. Ende Januar 1958 umkreist „Explorer 1“ die Erde. Aber Koroljov hat noch ein Ass im Ärmel. Mit der mächtigen R7 schießt er das erste Lebewesen ins All, die Hündin Laika. Wieder gelingt es der Sowjetunion, im „Wettlauf zum Mond“ ihren technischen Vorsprung zu vergrößern.

15:30

Wettlauf zum Mond

3/4: Der erste Mensch im All

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

Erneut haben die USA im „Wettlauf zum Mond“ eine Niederlage erlitten. Dann aber verkündet Präsident Kennedy 1961 das ehrgeizigste technische Programm des 20. Jahrhunderts: Noch bevor das Jahrzehnt zu Ende geht, soll ein Amerikaner als erster Mensch auf dem Mond landen.

16:15

Wettlauf zum Mond

4/4: Die Apollo-Mission

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

Die Amerikaner haben nun trotz eigener Misserfolge die Nase vorn, auch hinsichtlich der finanziellen Mittel. Im Juli 1969 können sie dann triumphieren: Astronaut Neil Armstrong betritt als erster Mensch den Mond. Endlich geht der Lebenstraum von NASA-Projektleiter Wernher von Braun in Erfüllung. Er hat mit seinem Team den „Wettlauf zum Mond“ gewonnen.

17:00

Alle Jahre wieder

Moderation Ingo Swolek

Alle Jahre wieder beginnt die Weihnachtszeit, die für viele Unternehmen eine wichtige Einnahmequelle bedeutet. Doch sie ist nicht nur das: PHOENIX-Moderatorin Inge Swolek begibt sich auf die Spur von zahlreichen Ritualen der kalten Jahreszeit: der Besuch auf dem Weihnachtsmarkt mit dem obligatorischen Glühwein trinken, Spaziergänge im Schnee - sofern es denn schneit - und der Weihnachtsgeschenke-Marathon, der heute nicht nur in den Geschäften, sondern auch zu großen Teilen über die Online-Versandhäuser abgewickelt wird.

18:15

Schätze der Welt – Erbe der Menschheit

Die Schlösser Augustusburg und Falkenlust

Film von Josef Becker, SWR/1998

Der Kurfürst und Erzbischof von Köln Clemens August starb 1761, kurz bevor Augustusburg ganz fertig war. Die Schlösser Augustusburg und Falkenlust, Meisterwerke des Rokoko, sind die ersten bedeutenden Schöpfungen dieser Stilrichtung auf deutschem Boden. Seit 1984 stehen sie auf der Liste der bedeutenden Weltkulturdenkmäler der UNESCO.

18:30

ZDF-History: Adel auf Abwegen

Die schönsten Fehlritte der Royals

Moderation Guido Knopp

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm – so sagt ein altes Sprichwort. Für die Royals dieser Welt ist das gleich doppelt schicksalhaft: Denn wer aus der Reihe tanzt, macht nicht nur sich selber zum Gespött, sondern im Ernstfall gleich die ganze Dynastie. Eine Bürde, um die sich längst nicht alle Mitglieder des Adels scheren: Amouröse Eskapaden, zweifelhafte Vaterschaften oder heimliche Clubbesuche: So mancher Außenseiter tritt die Konvention

mit Füßen – oder lässt sich einfach nur zu leicht erwischen. ZDF History widmet sich den „Schwarzen Schafen“ der royalen Clans und zeigt, warum gerade sie oft die meisten Sympathien wecken.

19:15

Die vergiftete Mätresse

Wie August der Starke an die Macht kam

Film von Leonore Brandt, MDR/2008

Die Mätresse des Kurfürsten erliegt mit gerade 19 im April 1694 den Pocken – angeblich. Kurz darauf stirbt auch Johann Georg – nach nur drei Jahren Regierungszeit. Die Umstände bleiben mysteriös. Gemunkelt wird, dass der jüngere Bruder, Friedrich August, später genannt der Starke, seine Finger im Spiel hatte. Das ungleiche Brüderpaar stritt nicht nur um diese Frau.

20:00

Tagesschau

mit Gebärdensprache

20:15

Hitlers Polizei

1/2: Ordnung und Terror 1933-1939

Film von Wolfgang Schoen, Sebastian Kuhn, Holger Hillersheim, Frank Gutermuth, RBB/ARTE/2011

In den Nachkriegsjahrzehnten galt die deutsche Polizei als eine der wenigen untadeligen Institutionen. Nur die Gestapo habe in der NS-Zeit Verbrechen begangen. Die zweiteilige Dokumentation zeigt anhand ausgewählter Biographien, dass auch die „normale Polizei“ unter Hitler nicht „sauber“ geblieben ist. Schon bald nach ihrer Machtübernahme 1933 konnten sich die Nationalsozialisten auf die Polizei verlassen. Sie sorgte nachhaltig für die Stabilisierung der NS-Herrschaft – auch indem sie sich am Terror beteiligte. Polizeibeamte und nationalsozialistische Weltanschauungskrieger arbeiteten schnell Hand in Hand. Ohne das Fachwissen der gut ausgebildeten Polizisten aus Kaiserreich und Weimarer Republik wäre der Erfolg der neuen Machthaber wohl kaum so rasch möglich gewesen. Die Dokumentation führt zu historischen Schauplätzen und lässt Betroffene sowie ausgewiesene Experten zu Wort kommen.

21:00

Hitlers Polizei

2/2: Ordnung und Vernichtung 1939-1945

Film von Wolfgang Schoen, Sebastian Kuhn, Holger Hillersheim, Frank Gutermuth, RBB/ARTE/2011

Mit Kriegsbeginn 1939 zogen viele Polizisten nach Osten. Sie sollten in den eroberten Gebieten für „deutsche Ordnung“ sorgen – und spielten eine verhängnisvolle Rolle im Vernichtungskrieg. Deutsche Polizisten exekutierten in ganz Europa die tödliche Weltanschauung der Nazis. Die Polizei war auch während des Zweiten Weltkrieges eine wesentliche Stütze des NS-Systems. Ohne das Fachwissen von geschulten Polizeikräften wäre auch das ideologische Hauptziel der Nationalsozialisten, die Vernichtung der europäischen Juden, in diesem Ausmaß nicht erreichbar gewesen. Die Radikalisierung der Gesellschaft nach innen und außen in den letzten Kriegsjahren wurde von den Polizeikräften entscheidend mitgetragen – bis zum Ende.

Erstausstrahlung

21:45

Eisenerz und Eismusik

Von Stockholms Schären bis Kiruna

Film von Hermann Bernd, phoenix/ZDF/2014

Schweden ist heute, zumindest in den Städten, alles andere als ein beschauliches Land. Im Norden boomt die Wirtschaft. Kiruna – eine ganze Stadt muss wegen des Erzabbaus weichen: Ein Jahrhundertprojekt! Und Stockholm, die pulsierende Hauptstadt Schwedens, jung, lebendig, weltoffen, hat zu wenig Wohnraum. Neue Konzepte sind dort gefragt, kreative Stadtplaner auf den Plan gerufen. Ob Sommer, ob Winter, Stockholm ist immer eine Reise wert. Doch die wunderbare Lage auf den Schäreninseln direkt am Wasser hat auch ihre Schattenseiten. Wohnraum ist knapp, nicht nur viele Schweden suchen ihr Glück in der Hauptstadt, auch viele Migranten und arbeitssuchende EU-Bürger. Stockholms Stadtplaner sind kreativ und verwandeln ehemalige Schandflecke in wunderbare Stadtteile. In Nordschweden boomt die Wirtschaft dank großer Rohstoffreserven – wie in der Eisenerzstadt Kiruna. Um weiter Erz abzubauen, muss die Stadt in den nächsten Jahren an anderer Stelle wieder aufgebaut werden. Ein in Europa einmaliges Jahrhundert-Projekt – der Preis für den Boom!

22:30

Wo die Kälte klirrt...

Winterreise durch Schweden

Film von Clas Oliver Richter, ARD-Studio Stockholm, phoenix/NDR/2014

Der Winter kommt üblicherweise früh ins schwedische Mittelgebirge, das Fjäll. Bereits im Oktober fällt der erste Schnee, und bis spät in den April bleibt er meist liegen. Die Menschen haben sich in ihrem Alltag für die langen kalten Monate eingerichtet. Clas Oliver Richter und das Team aus dem ARD-Studio Stockholm reisen durch das winterliche Schweden und erzählen von den Menschen, die dort leben, ihrem Alltag und den Herausforderungen, denen sie sich stellen. Per Johan Göransson zum Beispiel liebt die Kälte. Fast so sehr wie seine Schlittenhunde. Vor ein paar Jahren traf der Elektriker per Zufall auf einen Schlittenhundeführer. Nach der ersten Mitfahrt war der Fall für Per Johan klar: „Ich will auch Schlittenhunde haben.“ Seitdem sind die Trainingsfahrten mit den Alaska-Huskys zum Mittelpunkt des Familienlebens auf dem abgelegenen Hof in Jämtland geworden.

23:15

Tod vor Lampedusa (HD)

Europas Sündenfall

Film von Ellen Trapp, Natalie Amiri, SWR/2014

Im Oktober 2013 kenterte vor der Küste der kleinen italienischen Insel Lampedusa ein Boot mit über 540 Flüchtlingen auf dem Weg von Afrika nach Europa. Mehr als 380 Menschen ertranken. Noch nie zuvor starben so viele Flüchtlinge auf einem Boot. Papst Franziskus sprach aus, was Millionen erschütterter Menschen dachten: „Es ist eine Schande.“ Denn die Europäer schauen zumeist weg, schotten sich ab, wollen vom Schicksal dieser Menschen nichts wissen. Die Autorinnen Ellen Trapp und Natalie Amiri haben sich auf Spurensuche gemacht. Wer waren diese Menschen, die diese gefährliche Reise auf sich genommen haben? Und warum haben sie ihre Heimat verlassen? Der Film macht sich auf die Spur ihrer Flucht: Eritrea, Sudan, Libyen. Die Reporterinnen besuchten Verwandte, Freunde, Schicksalsgenossen.

00:00

HISTORY LIVE – Konrad Adenauer bis Helmut Schmidt – Welcher Bundeskanzler war groß?

Moderation Guido Knopp

01:00

Hitlers Polizei

1/2: Ordnung und Terror 1933-1939

Film von Wolfgang Schoen, Sebastian Kuhn, Holger Hillersheim, Frank Gutermuth, RBB/ARTE/2011

01:45

Hitlers Polizei

2/2: Ordnung und Vernichtung 1939-1945

Film von Wolfgang Schoen, Sebastian Kuhn, Holger Hillersheim, Frank Gutermuth, RBB/ARTE/2011

02:30

Die Mongolen

1/2: Im Reich des Dschingis Khan

Film von Christian Twente, ZDF/2005

03:10

Die Mongolen

2/2: Das Erbe des Dschingis Khan

Film von Christian Twente, ZDF/2005

03:55

Der Drachenjäger

Im Land der Dinosaurier

Film von Christopher Rowley, Allen Abel, phoenix/Discovery/1999

04:35

Auf den Spuren der Nomaden

1/4: Die Augen des Wolfs

Film von Richard Dennison, Tim Cope, ZDF/ARTE/2010

05:15

Auf den Spuren der Nomaden

2/4: Gottes vergessenes Land

Film von Richard Dennison, Tim Cope, ZDF/ARTE/2010

Zu Pferd folgt der australische Abenteurer und Filmemacher Tim Cope den Spuren des legendären mongolischen Führers Dschingis Khan und seiner Reiter. In dieser Folge legt Cope mit dem Hund Tigon den langen Weg durch die Steppe zurück.

06:00

Auf den Spuren der Nomaden

3/4: Am Scheideweg

Film von Richard Dennison, Tim Cope, ZDF/ARTE/2010

Von der Steppe zurück in die Zivilisation: Der australische Abenteurer und Filmemacher Tim Cope erreicht mit seinen Pferden und seinem Hund nach einer entbehrungsreichen Reise die Ukraine. In den vergangenen 20 Monaten hat er 4.000 Kilometer zurückgelegt.

06:45

Auf den Spuren der Nomaden

4/4: Die letzte Hürde

Film von Richard Dennison, Tim Cope, ZDF/ARTE/2010

Zurück auf den Spuren des großen Eroberers Dschingis Khan: Nach dem plötzlichen Unfalltod seines Vaters und einer viermonatigen Unterbrechung kehrt Cope zu seinen Pferden und seinem Hund Tigon zurück. Es gilt, die letzte Etappe der fast 10.000 Kilometer langen Reise von der Mongolei nach Europa zurückzulegen.

07:30

Magisches Sibirien

Reise durch Tuwa

Film von Olaf Bock, ARD-Studio Moskau, phoenix/WDR/2013

Ganz im Süden, an der Grenze zur Mongolei, liegt die russische Republik Tuwa. Es ist der exotischste Landstrich Sibiriens. Eine faszinierende Landschaft mit unberührter Wildnis. Steppe, Taiga und Wüste liegen dicht beieinander. In Tuwa wurde der weltberühmte Schatz der Skythen entdeckt. Tuwas Einwohner sind ursprünglich Nomaden, die mit Jurten durchs Land zogen.

08:15

Der Jenissei – Russlands Fluss der Tränen

Film von Georg Restle, ARD-Studio Moskau, phoenix/WDR/2011

Der Jenissei ist der große mächtige Strom im Herzen Sibiriens. Aber nur während des kurzen Sommers fahren die Postdampfer von Sibiriens Metropole Krasnojarsk hoch in den Norden Russlands – weit jenseits des Polarkreises, wo die Sonne von Juni bis August nicht mehr untergeht. Wenn der Winter anbricht und der Fluss zufriert, sind die Bewohner von der Außenwelt so gut wie abgeschnitten.

09:00

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Thomas Bade

09:10

Bon(n)Jour

09:30

Günther Jauch

10:35

Augstein und Blome

Mit Jakob Augstein und Nikolaus Blome

10:45
Mexikos Drogenkrieg
Moderation Klaus Weidmann
Vor sieben Wochen verschwanden 43 Studenten im mexikanischen Guerrero. Es heißt, sie seien getötet worden, doch viele Angehörige glauben dies den Behörden nicht, und protestieren gegen die unzureichende Verbrechensaufklärung und Gewalt im Land. Im phoenix Thema „Mexikos Drogenkrieg“ spricht Klaus Weidmann mit dem Menschenrechtsaktivisten Abel Barrera Hernandez, der die Familien der verschwundenen Studenten vertritt. Gast im Studio ist außerdem Ingrid Spiller, Leiterin des Regionalreferats Lateinamerika der Heinrich-Böll-Stiftung.

darin
Showdown am Rio Grande
Drogenkrieg in Mexiko
Film von Stefan Schaaf, SWR/2011
Die gefährlichste Stadt der Welt – Bagdad? Kabul? Nein, dieses zweifelhafte Prädikat verdient sich eine Stadt direkt an der Grenze zu den USA – die mexikanische Ciudad Juárez. Dort wurden im vergangenen Jahr allein 2.500 Menschen getötet, das entspricht einer Quote von 190 Morden pro 100.000 Einwohnern. In Juárez allein starben 2009 mehr Zivilisten als in ganz Afghanistan – das ist der fürchterliche Blutzoll des Drogenkriegs. Hier wird im Stundentakt gemordet. Die Grenzstadt Ciudad Juárez ist eine der wichtigsten Transitrouten für Kokain und andere Drogen in die USA, und hier haben die Mafiosi eine unglaubliche Macht.

12:00
Vor Ort: Aktuelles
Moderation Thomas Bade

12:45
Sterbehilfe
„Kurz und schmerzlos“ – so antworten viele auf die Frage, wie sie sich ihren eigenen Tod wünschen. Doch die Realität in Deutschland sieht häufig anders aus. Viele Menschen leiden jahrelang, sehnen sich am Ende das Sterben herbei. Doch in wie weit soll Sterbehilfe in Deutschland erlaubt sein? Kaum eine Frage spaltet den Bundestag so wie diese.

darin
Zuhause sterben
Film von Renate Werner, WDR/2013
„Zuhause!“ wollen die meisten Menschen sterben. In Würde. Ohne Schmerzen. Gut versorgt und nicht allein. Seit einigen Jahren haben sterbensranke Menschen, die nicht mehr geheilt werden können, auch einen gesetzlichen Anspruch, so zuhause sterben zu können. Das Recht auf eine „spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ (SAPV). Ganz unbürokratisch soll ein Team qualifizierter Ärzte und Pfleger den Sterbenden rund um die Uhr in dessen eigenen vier Wänden betreuen, ihn pflegen und seine Schmerzen lindern – so das Gesetz. In Zeiten der Hochleistungsmedizin sollte der Tod wieder menschlicher und das Sterben zurück in die Familien geholt werden.

14:00
Vor Ort: Aktuelles
Moderation Thomas Bade

14:30
Krieg der Bauten (HD)
Der Wettkampf der Architekten im geteilten Berlin
Film von Andreas Sawall, ZDF/2014
Im Kalten Krieg standen sich nicht nur Politiker, Propagandisten und Militärs gegenüber, auch Architekten waren Teil des Wettkampfs der Systeme. Besonders manifestiert sich dies in Berlin als einstiger „Frontstadt“ am Eisernen Vorhang. Im Osten und Westen der Stadt lieferten sich Sozialismus und Marktwirtschaft einen baulichen Wettlauf um die eindrucksvollste Architektur. Sozialistischer Klassizismus gegen westliche Sachlichkeit, Stalinallee gegen Europacenter: Wer baute höher, teurer, besser?

15:00
Die Methode Bahn (HD)
Preise rauf – Angebote runter

Film von Hermann G. Abmayr, SWR/2014

Während die Fahrpreise steigen, dünnt die Bahn auf vielen Strecken den Takt aus, hängt große Bahnhöfe vom Fernverkehr ab und baut bis 2016 ein Drittel ihres Personals in den Reisezentren ab. Die Bahnfahrpreise sind teurer als in den meisten anderen Ländern Europas. Damit fährt die Bahn satte Gewinne ein. 2012 lag ihr operatives Ergebnis bei 2,7 Milliarden Euro. Seit 1999 sank die Zahl der ICE- und Intercity-Abfahrten in rund 80 deutschen Städten schon um mehr als 30 Prozent. Die Bahn beteiligt sich zwar aktuell an Prestige-Projekten im Ausland, wie dem Bau einer Eisenbahnakademie in Qatar und einer Hochgeschwindigkeitsstrecke Medina-Mekka, hängt aber gleichzeitig Städte wie Trier vom Fernverkehr ab.

15:45

Erfurt – Cooler Sound und neue Blüte (HD)

Film von Andreas Postel, ZDF/2014

Clueso ist eine, Yvonne Catterfeld auch: Beide sind echte Erfurter Puffbohnen; so werden all die genannt, die in Thüringens Hauptstadt geboren sind. Autor Andreas Postel hat einige „Puffbohnen“ getroffen und zeigt in seinem Stadtporträt am Tag der Deutschen Einheit, was Erfurt für seine Bewohner so besonders macht. Sänger Clueso hat gerade sein neues Album in Erfurt produziert, Udo Lindenberg kommt extra vorbei. Clueso spricht mit Andreas Postel über die Kreativräume, die eine Stadt zum Atmen braucht, und erzählt, warum er immer noch gern in Erfurt lebt. Mit der Schauspielerin Yvonne Catterfeld begibt sich der Autor auf Entdeckungstour: Zwischen mittelalterlicher Krämerbrücke und dem Blumenmeer des EGA-Parks trifft jahrhundertealte Tradition der einst reichen Handelsmetropole auf junges modernes Leben.

16:00

Die Insel – West-Berlin zwischen Mauerbau und Mauerfall (HD)

1/2: Film von Claus Richter, Stefan Aust, ZDF/2014

Die zweiteilige Dokumentation von Stefan Aust und Claus Richter schildert die wichtigsten und spannendsten Ereignisse aus knapp drei Jahrzehnten West-Berlin. „Es war“, so die Autoren, „ein bisschen Disneyland, ein bisschen Horrorkabinett, ein bisschen Museum, ein bisschen Weltstadt, ein bisschen Gartenlaube und ein bisschen Truppenübungsplatz. Ein vielfältiger Anziehungspunkt für die schrägen Vögel dieser Welt.“ Als am 9. November 1989 vor dem Brandenburger Tor tausende Menschen aus Ost und West auf der Mauer tanzten und den Kurfürstendamm eroberten, wurde schnell klar: Dies war das Ende der DDR.

16:45

Die Insel – West-Berlin zwischen Mauerbau und Mauerfall

2/2: Film von Claus Richter, Stefan Aust, ZDF/2014

Berlin war um Haaresbreite der Ausgangspunkt für den Dritten Weltkrieg, aber es war auch eine Stadt des Aufbruchs, der Studentenbewegung, der Ideen und der Revolte. Es war die Stadt von Hildegard Knief, Harald Juhnke und Romy Haag, aber auch der radikalen Studenten Rudi Dutschke, Rainer Langhans, Fritz Teufel und Uschi Obermaier. In den 1970er Jahren wurde das Berliner Milieu zur Keimzelle des Terrorismus. Kultur und Subkultur konkurrierten, ergänzten und beharkten sich in West-Berlin. Aber dank reichlicher Unterstützung aus dem fernen Westdeutschland konnte der Senat es sich leisten, beide zu fördern. Das hoch subventionierte „Schaufenster des Westens“ war auch die Heimat großer Skandale, des politischen Filzes.

17:30

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Thomas Bade

18:00

GSG 9 – Training für Personenschützer (HD)

Film von Uli Weidenbach, ZDF/2014

Ihr Job ist gefährlich. Ihr Arbeitsplatz liegt immer in Hochrisikogebieten. Sie müssen ständig mit Angriffen rechnen: die Männer der Spezialeinheit „Personenschutz Ausland“ (PSA). Unter dem Dach der legendären GSG 9 der Bundespolizei schützen sie deutsche Diplomaten in den explosivsten Gegenden von Afghanistan, Jemen, Libyen und Irak – häufig unter Einsatz ihres eigenen Lebens. Ihr Dienst ist geheim, anonym, unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Lauten Beifall für ihr persönliches Risiko gibt es selten. Erfolg bedeutet für sie, dass niemand zu Schaden kommt – weder ihre Schutzpersonen, noch einer von ihnen. Ein Team der „ZDF.reportage“ hat das Personenschutzkommando bei der Vorbereitung auf den Auslandseinsatz begleitet und zeigt, wie die Beamten in einer der gefährlichsten Städte der Welt operieren – in der irakischen Hauptstadt Bagdad.

18:30

Magisches Sibirien

Reise durch Tuwa

Film von Olaf Bock, ARD-Studio Moskau, phoenix/WDR/2013

Ganz im Süden, an der Grenze zur Mongolei, liegt die russische Republik Tuwa. Es ist der exotischste Landstrich Sibiriens. Eine faszinierende Landschaft mit unberührter Wildnis. Steppe, Taiga und Wüste liegen dicht beieinander. In Tuwa wurde der weltberühmte Schatz der Skythen entdeckt. Tuwas Einwohner sind ursprünglich Nomaden, die mit Jurten durchs Land zogen. Auf seiner Reise für phoenix begegnet Olaf Bock Schamanen mit ihren faszinierenden, magischen Ritualen und ist bei einer Heilungszeremonie dabei. Er lauscht mit seinem Team den faszinierenden Klängen des Kehlkopfesangs und sie lernen einen jungen Ringkämpfer kennen, der bei einem großen Volksfest mitmacht.

19:15

Der Jenissei – Russlands Fluss der Tränen

Film von Georg Restle, ARD-Studio Moskau, phoenix/WDR/2011

Der Jenissei ist der große mächtige Strom im Herzen Sibiriens. Aber nur während des kurzen Sommers fahren die Postdampfer von Sibiriens Metropole Krasnojarsk hoch in den Norden Russlands – weit jenseits des Polarkreises, wo die Sonne von Juni bis August nicht mehr untergeht. Die Menschen am Fluss sind auf die Schiffe angewiesen, die sie mit Lebensmitteln und allem anderen versorgen, was sie zum Leben benötigen. Denn weder Straßen noch Schienen führen in die Dörfer am Ufer des Jenissei. Die Geschichten der Menschen hier erzählen von Vertreibung und Verbannung. Die meisten sind Nachkommen derer, die Stalin nach Sibirien vertreiben ließ. Heute noch lassen sich in den Sümpfen der Taiga die letzten Überreste der Lager des GULAG finden.

20:00

Tagesschau

mit Gebärdensprache

20:15

Ägypten (HD)

1/4: Geburt des Pharaonenreichs

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Um 3000 vor Christus werden Ober- und Unterägypten zu einem mächtigen Königreich vereint – eine Sternstunde der Weltgeschichte. Eine der faszinierendsten Kulturen der Menschheit nimmt ihren Anfang. Drei Jahrtausende lang wird das Reich am Nil bestehen bleiben, regiert von 30 Dynastien „gottgleicher“ Pharaonen. Keine Zivilisation war langlebiger, künstlerisch erfinderischer oder erschuf mehr imposante Bauten als die der Alten Ägypter. Was war das Geheimnis ihres Erfolgs? Archäologische Grabungen und wissenschaftlichen Expeditionen im ganzen Land widmen sich seit Jahrzehnten der Frage nach dem Kitt, der das Land am Nil so lange zusammenhielt? Der Vierteiler „Ägypten“ taucht tief in die wegweisenden Epochen der pharaonischen Geschichte ein. Die Filme dokumentieren die Reichsgründung unter König Narmer, den Aufstieg zur Weltmacht unter Thutmosis III., die Revolution in der Regierungszeit Echnatons und die enorme Bautätigkeit unter Pharaos Ramses dem Großen. „Terra X“ lässt die Welt des alten Ägypten in Spielszenen und aufwändigen Computeranimationen auferstehen.

21:00

Ägypten (HD)

2/4: Großmacht am Nil

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Unter Pharaos Thutmosis dem Dritten steigt Ägypten zur Weltmacht auf. Der geniale Militärstrategie verteidigt sein Reich am Nil gegen die Bedrohung durch die Völker Vorderasiens und bringt Gebiete weit über Ägypten hinaus unter seinen Einfluss. Thutmosis wächst um 1500 vor Christus in einer Zeit des Friedens und Wohlstands auf. In Theben regiert seine Stiefmutter Hatschepsut, die als Regentin die Macht übernommen hat und später mit Thutmosis gemeinsam herrscht. Ägypten ist reich, das Niltal ist fruchtbar und die Ernten üppig. Das sehen auch andere Völker. Und so kommt es immer wieder dazu, dass das Pharaonenreich von fremden Heeren bedroht wird. Als Thutmosis zu einem jungen Mann herangewachsen ist, zeichnet sich eine neue Bedrohung ab: das Reitervolk der Mitanni. Sie wollen ihr Reich vergrößern und dringen immer weiter in die ägyptischen Einflusszonen vor, wo sie sich mit den dortigen Fürsten verbünden.

21:45

Chaos statt Konzepte (HD)

Deutschland und die Flüchtlinge

Film von Petra Schulz, Annegret Oster, Barbara Lueg, Jutta Sonnewald, Torge Bode, Nicolai Piechota, ZDF/2014
Deutschland erlebt einen Flüchtlingsansturm wie seit Jahrzehnten nicht. Jeden Monat fliehen Tausende Menschen hierher, vor Krieg und Not in ihrer Heimat. Bis Ende des Jahres werden etwa 200.000 Flüchtlinge erwartet. Auf diese hohe Zahl war niemand vorbereitet; dabei war der Ansturm vorhersehbar angesichts der Krisen in Afrika und im Nahen Osten. Ämter ächzen unter der Flut von Asylanträgen, Kommunen wissen nicht, wohin mit den Flüchtlingen. Erstaufnahmelager sind überfüllt, Menschen werden in Zelten und Garagen untergebracht oder in ausgedienten Möbelmärkten.

22:15
Unter den Linden
Zwischen Terror und Diplomatie – Der Nahostkonflikt spitzt sich zu
Moderation Michael Hirz
mit Yakov Hadas-Handelsman, Botschafter Israels in Deutschland, Philipp Mißfelder, Außenpolitischer Sprecher
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

23:00
Der Tag
Moderation Simone Fibiger

00:00
Unter den Linden
Zwischen Terror und Diplomatie – Der Nahostkonflikt spitzt sich zu
Moderation Michael Hirz
mit Yakov Hadas-Handelsman, Botschafter Israels in Deutschland, Philipp Mißfelder, Außenpolitischer Sprecher
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

00:45
Ägypten (HD)
1/4: Geburt des Pharaonenreichs
Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

01:30
Ägypten (HD)
2/4: Großmacht am Nil
Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

02:15
Leysieffer – Leidenschaft für Schokolade (HD)
Film von Dagmar Wittmers, NDR/2012

03:00
Norddeutsche Dynastien
3/3: Niederegger – Ein Leben für Marzipan
Film von Dagmar Wittmers, NDR/2010

03:45
Die Oetkers
Tradition ist ihr Rezept
Film von Sebastian Dehnhardt, Manfred Oldenburg, WDR/2010

04:30
Die Philip Morris Story (HD)
Film von Dirk Bitzer, Tanja Hübner, NDR/2012

05:10

Der Tofumacher

Film von Jochen Graebert, phoenix/2007

Tofu ist seit Jahren in Deutschland populär. Doch wie wird es eigentlich hergestellt? ARD-Korrespondent Jochen Graebert besuchte die Hacker-Sippe im Süden Chinas. Hier wird in traditionellen Rundhäusern Tofu hergestellt, von Tofu-Machern, die auf eine Jahrhunderte alte Tradition zurückgreifen können.

05:15

Der Knochenjäger

Totenkult der Mochica

Film von nicht bekannt, phoenix/Discovery/2008

Diesmal geht Scottys Reise an die Nordküste Perus, wo Archäologen ein junges Mädchen entdeckt haben, das an einem seltsamen Platz direkt neben einer leeren Grabstätte begraben wurde. Scottys Nachforschungen führen ihn in die Welt der Moche, einer antiken Gemeinschaft, wo Getreidebier und Blut wesentliche Elemente der Begräbnis-Rituale waren. War die Jugendliche den Göttern geweiht und wurde ihr Blut von einem Anführer getrunken?

06:00

Der Knochenjäger

Wissenschaft des Todes

Film von Jonathan Moor, Travis Rust, phoenix/Discovery/2008

Es sind wahre Kriminalgeschichten, die in dieser Serie präsentiert werden. Die Opfer bestehen nur noch aus Haut und Knochen. Eintrocknet, leblos, aber gut konserviert für die Nachwelt – die Skelette und Mumien erzählen oft eine grausige Geschichte, wenn man sie zu lesen weiß. Die Dokumentationsreihe „Der Knochenjäger“ folgt dem Abenteuerer und Archäologen Scotty Moore und seinem Team in die entferntesten Winkel dieser Erde, um Geheimnisse aus längst vergangenen Zeiten lüften.

06:45

Tal der Könige

Tor ins Jenseits

Film von Alex Lay, phoenix/Discovery/2003

Umgeben von steilen Felswänden rund um den Berg El Qurn in Ägypten windet sich das Tal der Könige. Das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Areal fasziniert Menschen aller Nationen. Für die Gräber der Pharaonen begeistern sich heute Wissenschaftler und Touristen – auf der Suche nach den Geheimnissen der vergangenen Hochkultur. Die Königsgräber bestehen aus unterirdischen Stollen, die in den Fels getrieben, in der Grabkammer des Pharaos enden. Dort ruhte in einem Sarkophag die Mumie des Königs. Mehr als sechzig der gigantischen Totenstätten wurden bisher im Tal der Könige entdeckt.

07:30

Ägypten (HD)

1/4: Geburt des Pharaonenreichs

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Um 3000 vor Christus werden Ober- und Unterägypten zu einem mächtigen Königreich vereint – eine Sternstunde der Weltgeschichte. Eine der faszinierendsten Kulturen der Menschheit nimmt ihren Anfang. Drei Jahrtausende lang wird das Reich am Nil bestehen bleiben, regiert von 30 Dynastien „gottgleicher“ Pharaonen. Keine Zivilisation war langlebiger, künstlerisch erfinderischer oder erschuf mehr imposante Bauten als die der Alten Ägypter. Was war das Geheimnis ihres Erfolgs? Archäologische Grabungen und wissenschaftlichen Expeditionen im ganzen Land widmen sich seit Jahrzehnten der Frage nach dem Kitt, der das Land am Nil so lange zusammenhielt? Der Vierteiler „Ägypten“ taucht tief in die wegweisenden Epochen der pharaonischen Geschichte ein.

08:15

Ägypten (HD)

2/4: Großmacht am Nil

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Unter Pharaos Thutmosis dem Dritten steigt Ägypten zur Weltmacht auf. Der geniale Militärstrategie verteidigt sein Reich am Nil gegen die Bedrohung durch die Völker Vorderasiens und bringt Gebiete weit über Ägypten hinaus

unter seinen Einfluss. Thutmosis wächst um 1500 vor Christus in einer Zeit des Friedens und Wohlstands auf. In Theben regiert seine Stiefmutter Hatschepsut, die als Regentin die Macht übernommen hat und später mit Thutmosis gemeinsam herrscht. Ägypten ist reich, das Niltal ist fruchtbar und die Ernten üppig. Das sehen auch andere Völker. Und so kommt es immer wieder dazu, dass das Pharaonenreich von fremden Heeren bedroht wird. Als Thutmosis zu einem jungen Mann herangewachsen ist, zeichnet sich eine neue Bedrohung ab: das Reitervolk der Mitanni. Sie wollen ihr Reich vergrößern und dringen immer weiter in die ägyptischen Einflusszonen vor, wo sie sich mit den dortigen Fürsten verbünden.

09:00

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Thomas Bade

09:10

Bon(n)Jour

L I V E

10:00

Bundestag mit 2./3. Lesung des Haushalts 2015

Berlin

17:30

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Thomas Bade

18:00

Krieg der Bauten (HD)

Der Wettkampf der Architekten im geteilten Berlin

Film von Andreas Sawall, ZDF/2014

Im Kalten Krieg standen sich nicht nur Politiker, Propagandisten und Militärs gegenüber, auch Architekten waren Teil des Wettkampfs der Systeme. Besonders manifestiert sich dies in Berlin als einstiger „Frontstadt“ am Eisernen Vorhang. Im Osten und Westen der Stadt lieferten sich Sozialismus und Marktwirtschaft einen baulichen Wettlauf um die eindrucksvollste Architektur. Sozialistischer Klassizismus gegen westliche Sachlichkeit, Stalinallee gegen Europacenter: Wer baute höher, teurer, besser?

18:30

Ägypten (HD)

1/4: Geburt des Pharaonenreichs

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Um 3000 vor Christus werden Ober- und Unterägypten zu einem mächtigen Königreich vereint – eine Sternstunde der Weltgeschichte. Eine der faszinierendsten Kulturen der Menschheit nimmt ihren Anfang. Drei Jahrtausende lang wird das Reich am Nil bestehen bleiben, regiert von 30 Dynastien „gottgleicher“ Pharaonen. Keine Zivilisation war langlebiger, künstlerisch erfinderischer oder erschuf mehr imposante Bauten als die der Alten Ägypter. Was war das Geheimnis ihres Erfolgs? Archäologische Grabungen und wissenschaftlichen Expeditionen im ganzen Land widmen sich seit Jahrzehnten der Frage nach dem Kitt, der das Land am Nil so lange zusammenhielt? Der Vierteiler „Ägypten“ taucht tief in die wegweisenden Epochen der pharaonischen Geschichte ein.

19:15

Ägypten (HD)

2/4: Großmacht am Nil

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Unter Pharao Thutmosis dem Dritten steigt Ägypten zur Weltmacht auf. Der geniale Militärstrategie verteidigt sein Reich am Nil gegen die Bedrohung durch die Völker Vorderasiens und bringt Gebiete weit über Ägypten hinaus unter seinen Einfluss. Thutmosis wächst um 1500 vor Christus in einer Zeit des Friedens und Wohlstands auf. In Theben regiert seine Stiefmutter Hatschepsut, die als Regentin die Macht übernommen hat und später mit Thutmosis gemeinsam herrscht. Ägypten ist reich, das Niltal ist fruchtbar und die Ernten üppig. Das sehen auch andere Völker. Und so kommt es immer wieder dazu, dass das Pharaonenreich von fremden Heeren bedroht wird. Als Thutmosis zu einem jungen Mann herangewachsen ist, zeichnet sich eine neue Bedrohung ab: das Reitervolk der Mitanni. Sie wollen ihr Reich vergrößern und dringen immer weiter in die ägyptischen Einflusszonen vor, wo sie sich mit den dortigen Fürsten verbünden.

20:00
Tagesschau
mit Gebärdensprache

20:15
Ägypten (HD)

3/4: Im Zeichen des Sonnengottes

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Um 1350 vor Christus ist Ägypten so machtvoll wie nie zuvor. Seit einem halben Jahrhundert herrscht Frieden im Reich, in dem gut vier Millionen Menschen leben. Doch dann bahnt sich ein Machtkampf an, der das Land erschüttern wird. Der neue Pharao Echnaton stürzt mit seinem Sonnenkult das Land ins Chaos. Was trieb ihn an? Was ist sein Vermächtnis? Ägypten ohne seine Götter ist unvorstellbar. Im Laufe der Jahrhunderte sind die Priester und ihre Tempel immer mächtiger geworden. Mit dem Amun-Tempel in Karnak, dem Hauptheiligtum des Landes, ist eine zweite Kraft neben den Pharao getreten, der ihm seine Herrschaft streitig macht. Bis Echnaton um 1350 vor Christus den Thron besteigt. Er fordert die alten Götter zum Kampf, bricht mit dem Kult, der das Land seit 2000 Jahren zusammenhält. Er entmachtet die Priesterschaft und ihre Tempel. Ein Großteil der Ägypter verliert damit Lohn und Brot. Es ist die größte Kulturrevolution in der ägyptischen Geschichte.

21:00
Ägypten (HD)

4/4: Das Geheimnis des ewigen Lebens

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Der vierte Teil begibt sich in das Ägypten zur Zeit Ramses des Großen. Bei Ausgrabungen auf dem ältesten Königsfriedhof Ägyptens und im berühmten Tal der Könige kommen Archäologen dem Geheimnis des ewigen Lebens bei den Ägyptern auf die Spur. Der Film dokumentiert die magischen Rituale – von der Mumifizierung bis hin zur Versorgung mit allem, was im jenseitigen Leben benötigt wird. Der Tod war ein emotionales Band und eigentlich eine Verherrlichung des Lebens. Denn die Ägypter empfanden ihr Dasein am Nil bereits als Paradies auf Erden. Um es in die Ewigkeit auszudehnen, entwickelten sie in allen Details ausgeschmückte Visionen ihrer Jenseitswelt. „Terra X“ begibt sich in das Ägypten zur Zeit Ramses des Großen. Seine lange Regentschaft gilt als das „goldene Zeitalter“. Er selbst wird zum größten Gräberbauer der ägyptischen Geschichte. Unter seiner Herrschaft sollte das Reich prächtiger werden als je zuvor. Im ganzen Land will sich Ramses durch kolossale Bauten verewigen – Monumente für das Diesseits und das Jenseits. Was trieb ihn und die anderen Pharaonen an, solche gewaltigen Bauwerke zu errichten?

21:45
heute journal
mit Gebärdensprache

22:15
phoenix Runde
Moderation Alfred Schier

23:00
Der Tag
Moderation Simone Fibiger

00:00
phoenix Runde
Moderation Alfred Schier

00:45
Ägypten (HD)
3/4: Im Zeichen des Sonnengottes
Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

01:30
Ägypten (HD)
4/4: Das Geheimnis des ewigen Lebens
Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

02:15

Tod vor Lampedusa

Europas Sündenfall

Film von Ellen Trapp, Natalie Amiri, SWR/2014

03:00

Eisenerz und Eismusik

Von Stockholms Schären bis Kiruna

Film von Hermann Bernd, phoenix/ZDF/2014

03:45

ZDF-History: Mythos Söldner

04:30

Historische Ereignisse: Wettlauf zum Mond

darin

Wettlauf zum Mond

1/4 : Der Aufbruch ins All

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

05:15

Wettlauf zum Mond

2/4: Der Sputnik-Schock

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

In den USA leitet Wernher von Braun das Raketenprogramm der US-Army. Um dem Propagandacoup der Sowjetunion etwas entgegenzusetzen, beauftragt US-Präsident Eisenhower Wernher von Braun, auch einen Satelliten ins All zu schießen. Ende Januar 1958 umkreist „Explorer 1“ die Erde. Aber Koroljov hat noch ein Ass im Ärmel. Mit der mächtigen R7 schießt er das erste Lebewesen ins All, die Hündin Laika. Wieder gelingt es der Sowjetunion, im „Wettlauf zum Mond“ ihren technischen Vorsprung zu vergrößern.

06:00

Wettlauf zum Mond

3/4: Der erste Mensch im All

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

Erneut haben die USA im „Wettlauf zum Mond“ eine Niederlage erlitten. Dann aber verkündet Präsident Kennedy 1961 das ehrgeizigste technische Programm des 20. Jahrhunderts: Noch bevor das Jahrzehnt zu Ende geht, soll ein Amerikaner als erster Mensch auf dem Mond landen.

06:45

Wettlauf zum Mond

4/4: Die Apollo-Mission

Film von Deborah Cadbury, Christopher Spencer, NDR/2006

Die Amerikaner haben nun trotz eigener Misserfolge die Nase vorn, auch hinsichtlich der finanziellen Mittel. Im Juli 1969 können sie dann triumphieren: Astronaut Neil Armstrong betritt als erster Mensch den Mond. Endlich geht der Lebenstraum von NASA-Projektleiter Wernher von Braun in Erfüllung. Er hat mit seinem Team den „Wettlauf zum Mond“ gewonnen.

07:30

Ägypten (HD)

3/4: Im Zeichen des Sonnengottes

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Um 1350 vor Christus ist Ägypten so machtvoll wie nie zuvor. Seit einem halben Jahrhundert herrscht Frieden im Reich, in dem gut vier Millionen Menschen leben. Doch dann bahnt sich ein Machtkampf an, der das Land erschüttern wird. Der neue Pharao Echnaton stürzt mit seinem Sonnenkult das Land ins Chaos. Was trieb ihn an? Was ist sein Vermächtnis? Ägypten ohne seine Götter ist unvorstellbar. Im Laufe der Jahrhunderte sind die Priester und ihre Tempel immer mächtiger geworden. Mit dem Amun-Tempel in Karnak, dem Hauptheiligtum des Landes, ist eine zweite Kraft neben den Pharao getreten, der ihm seine Herrschaft streitig macht. Bis Echnaton um 1350 vor Christus den Thron besteigt.

08:15

Ägypten

Allah und das Wohl der Wirtschaft

Film von Roland Strumpf, ZDF/2014

Ägypten kommt nicht zur Ruhe. Erst der erzwungene Rücktritt von Staatspräsident Hosni Mubarak, dann der „Putsch“ des Militärs gegen Mohammed Mursi und die Muslimbruderschaft, und nun steht das Land vor unüberwindlich scheinenden wirtschaftlichen Problemen. Mit mehr als 83 Millionen Menschen ist Ägypten der größte und bedeutendste Staat in der arabischen Welt. Doch um zu überleben ist das Land am Nil bis zum heutigen Tag auf Unterstützung aus dem Ausland angewiesen. Nahost-Korrespondent Roland Strumpf hat für das 3sat-Wirtschaftsmagazin „makro“ ägyptische Topunternehmer, Touristikunternehmer am Roten Meer, Bauern auf dem Land und kleine Händler auf den Basaren befragt, wie für sie die wirtschaftliche Zukunft Ägyptens aussehen könnte.

L I V E

08:45

Generaldebatte zu den Haushaltsberatungen

Berlin

LIVE

13:00

Befragung der Bundesregierung

17:30

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Thomas Bade

18:00

Unterschätzte Gefahr

Der Kampf gegen Ebola

Film von Halim Hosny, Ulrike Brödermann, Ron Boese, Steven Grandison, Michael Stropfen, ZDF/2014

Tausende hat Ebola bereits getötet. Und wenn die schlimmsten Befürchtungen der Weltgesundheitsorganisation WHO wahr werden, könnten ihnen Hunderttausende folgen. Denn der Zeitpunkt, die Seuche schnell in den Griff zu bekommen, ist verstrichen. Er lag irgendwann im späten Frühsommer dieses Jahres, als Ärzte der Nichtregierungsorganisation Ärzte ohne Grenzen (MSF) Alarm schlugen. Hinweise und Warnungen, die international zu spät gehört wurden. Erst allmählich sind große Hilfsoperationen, auch durch den Einsatz des Militärs, angelaufen. Die ZDF-Dokumentation „Unterschätzte Gefahr – Der Kampf gegen Ebola“ geht der Frage nach, was falsch gelaufen ist bei der Eindämmung der Epidemie. Ausgehend von ergreifenden Einblicken in eine der am härtesten betroffenen Gebiete in Sierra Leone und der hautnahen Begleitung eines britischen Arztes wird der Frage nachgegangen, wie es zu der ungehinderten Ausbreitung von Ebola kommen konnte.

18:30

Ägypten (HD)

3/4: Im Zeichen des Sonnengottes

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Um 1350 vor Christus ist Ägypten so machtvoll wie nie zuvor. Seit einem halben Jahrhundert herrscht Frieden im Reich, in dem gut vier Millionen Menschen leben. Doch dann bahnt sich ein Machtkampf an, der das Land erschüttern wird. Der neue Pharao Echnaton stürzt mit seinem Sonnenkult das Land ins Chaos. Was trieb ihn an? Was ist sein Vermächtnis? Ägypten ohne seine Götter ist unvorstellbar. Im Laufe der Jahrhunderte sind die Priester und ihre Tempel immer mächtiger geworden. Mit dem Amun-Tempel in Karnak, dem Hauptheiligtum des Landes, ist eine zweite Kraft neben den Pharao getreten, der ihm seine Herrschaft streitig macht. Bis Echnaton um 1350 vor Christus den Thron besteigt.

19:15

Ägypten (HD)

4/4: Das Geheimnis des ewigen Lebens

Film von Susanne Utzt, Christian Feyerabend, Tilman Remme, ZDF/2011

Der vierte Teil begibt sich in das Ägypten zur Zeit Ramses des Großen. Bei Ausgrabungen auf dem ältesten Königsfriedhof Ägyptens und im berühmten Tal der Könige kommen Archäologen dem Geheimnis des ewigen Lebens bei den Ägyptern auf die Spur. Der Film dokumentiert die magischen Rituale – von der Mumifizierung bis hin zur Versorgung mit allem, was im jenseitigen Leben benötigt wird.

20:00

Tagesschau

mit Gebärdensprache

20:15

Königliche Dynastien (HD)

1/4: Die Windsors

Film von Ulrike Grunewald, ZDF/2014

Das britische Königshaus ist der Überlebenskünstler der großen Dynastien. Zwei Weltkriege, eine skandalöse Abdankung, den Zerfall eines Weltreichs und ein spektakulärer Scheidungskrieg mit Todesfolge – die Windsors haben alle Krisen gemeistert. Heute steht die britische Monarchie in der Publikumsgunst besser da denn je, dank der geachteten Vorzeige-Monarchin Elizabeth II. und der bürgerlichen Kate Middleton, die als Ehefrau des Thronerben William und Mutter von Prinz George wie keine andere die Werte der Windsors verkörpert. William, Kate und Baby George – mit der Geburt des jüngsten Windsor-Sprosses ist die Idee der Familienmonarchie neu erblüht. Die jungen Stars der britischen Royals zeigen ihr Glück öffentlich und sehr offensiv, denn inzwischen wissen sie, wie wertvoll im 21. Jahrhundert PR und Soft-Power sind. Nicht jedem ist bewusst, dass das Hause

Windsor ursprünglich von Sachsen-Coburg-Gotha hieß. Im ersten Weltkrieg sah sich König George V. aufgrund des innenpolitischen Drucks gezwungen den Namen zu ändern, der viel zu sehr auf die deutsche Abstammung und Verwandtschaft der königlichen Familie hinwies. Denn alles was deutsch war, war den Briten seinerzeit ein Dorn im Auge.

21:00

Königliche Dynastien (HD)

2/4: Die Habsburger

Film von Ricarda Schlosshan, Oliver Halmburger, ZDF/2014

Vom Stammvater Rudolf I., der 1218 geboren wurde, bis zum Rückzug des letzten Kaisers Karl I. ins Exil 1918 vergingen 700 Jahre. Während dieser Zeit stellten die Habsburger achtzehn Kaiser, vier Könige, eine Königin und fünf regierende Herzöge. Das ist unübertroffener Weltrekord. Keine andere Dynastie in der Geschichte Europas brachte es weiter als die Habsburger. Keine andere war länger an der Macht, keine andere herrschte über ein größeres Reich. Keine andere Dynastie brachte mehr geniale aber auch geistig verwirrte Familienmitglieder hervor. Und in keiner Familie findet sich eine so ungewöhnliche Persönlichkeit wie Kaiserin Elisabeth, genannt „Sisi“, deren Schicksal noch heute die Gemüter bewegt. Die Produktion: Der Film von Oliver Halmburger und Ricarda Schlosshan nimmt die Zuschauer mit auf einen unterhaltsamen Streifzug durch die ereignisreiche Geschichte der Habsburger. Spektakuläre Aufnahmen von Burgen, Schlössern und Gemälden rekonstruieren eine längst vergangene Welt.

21:45

Die Recycling-Lüge

Eine Recherche-Reportage

Film von Kamil Taylan, Jaqueline Paus, HR/2014

Aus gefährlichem Sondermüll ungefährlichen machen – das war das Versprechen der mittelhessischen Recyclingfirma Woolrec in Braunfels-Tiefenbach, als sie vor zehn Jahren mit der Verwertung von gefährlichen Mineralfasern begann. Sondermüll aus ganz Deutschland, der bei Sanierung und Abriss von Gebäuden anfallen kann, wurde nach Tiefenbach gebracht, um dort zu einem harmlosen Produkt verarbeitet zu werden. Ein Stoff, der zur Verbesserung der Wärmedämmung von Ziegeln eingesetzt werden sollte. Für die Bürger in Tiefenbach wurde die Firma zum Albtraum. Auch heute noch haben sie Angst um ihre Gesundheit.

22:15

phoenix Runde

Moderation Alfred Schier

23:00

Der Tag

Moderation Simone Fibiger

00:00

phoenix Runde

Moderation Alfred Schier

00:45

Königliche Dynastien (HD)

1/4: Die Windsors

Film von Ulrike Grunewald, ZDF/2014

01:30

Königliche Dynastien (HD)

2/4: Die Habsburger

Film von Ricarda Schlosshan, Oliver Halmburger, ZDF/2014

02:15

Faszination Wald

03:30

Faszination Meer

darin

Steffens entdeckt

Palau – Korallenparadies der Südsee

Film von Marcus Fischötter, Dirk Steffens, ZDF/Arte/2009

04:45

DeutschlandTour Flüsse

darin

Deutschland – Deine Flüsse

Film von Harald Stocker, Christian Deick, ZDF/2012

06:00

Geschichte von der Seefahrt

Maritime Greenwich und Angra de Heroismo, Großbritannien/Portugal

Film von Dominik Wesseley, Eva Witte, SWR/2006

Einige Kilometer östlich von London, flussabwärts an der Themse, liegt Maritime Greenwich. Hier schlägt seit Jahrhunderten das Herz der britischen Marine. Von Maritime Greenwich aus eroberten Francis Drake, James Cook und Lord Nelson die Weltmeere zum Ruhm der englischen Krone. Angra do Heroismo auf der Insel Terceira hielt über 300 Jahre eine Schlüsselrolle als Knotenpunkt zwischen drei Kontinenten, als Versorgungshafen für die Entdecker, als Zwischenstation für mit Schätzen beladene Karavellen, als hochmoderne Stadt des 16. Jahrhunderts. Die Vielzahl der Klöster lässt ahnen, wie sehr die katholische Kirche von den Eroberungszügen der Seefahrer profitierte.

06:30

Vorstoß der deutschen Hanse (HD)

Film von Gisela Graichen, Peter Prestel, ZDF/2010

Vor der Ostseeküste der Halbinsel Darß entdeckten Unterwasserarchäologen das 23 Meter lange Wrack eines 700 Jahre alten Handelsschiffes. Vor allem die Ladung weckt das Interesse der Forscher. Sie öffnet ein vergessenes Kapitel deutscher Geschichte: das Imperium der Hanse. Die Archäologen sind auf der Spur eines Handelsnetzes von Sibirien bis an die Küste Nordamerikas.

07:15

Königliche Dynastien (HD)

1/4: Die Windsors

Film von Ulrike Grunewald, ZDF/2014

Das britische Königshaus ist der Überlebenskünstler der großen Dynastien. Zwei Weltkriege, eine skandalöse Abdankung, den Zerfall eines Weltreichs und ein spektakulärer Scheidungskrieg mit Todesfolge – die Windsors haben alle Krisen gemeistert. Heute steht die britische Monarchie in der Publikumsgunst besser da denn je, dank der geachteten Vorzeige-Monarchin Elizabeth II. und der bürgerlichen Kate Middleton, die als Ehefrau des Thronerben William und Mutter von Prinz George wie keine andere die Werte der Windsors verkörpert. William, Kate und Baby George – mit der Geburt des jüngsten Windsor-Sprosses ist die Idee der Familienmonarchie neu erblüht. Nicht jedem ist bewusst, dass das Hause Windsor ursprünglich von Sachsen-Coburg-Gotha hieß.

08:00

Königliche Dynastien (HD)

2/4: Die Habsburger

Film von Ricarda Schlosshan, Oliver Halmburger, ZDF/2014

Vom Stammvater Rudolf I., der 1218 geboren wurde, bis zum Rückzug des letzten Kaisers Karl I. ins Exil 1918 vergingen 700 Jahre. Während dieser Zeit stellten die Habsburger achtzehn Kaiser, vier Könige, eine Königin und fünf regierende Herzöge. Das ist unübertroffener Weltrekord. Keine andere Dynastie in der Geschichte Europas brachte es weiter als die Habsburger. Keine andere war länger an der Macht, keine andere herrschte über ein größeres Reich. Keine andere Dynastie brachte mehr geniale aber auch geistig verwirrte Familienmitglieder hervor. Und in keiner Familie findet sich eine so ungewöhnliche Persönlichkeit wie Kaiserin Elisabeth, genannt „Sisi“, deren Schicksal noch heute die Gemüter bewegt.

L I V E

08:45

Sitzung des Deutschen Bundestags

Haushalt 2015

17:30

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Julia Schöning

18:00

Die Recycling-Lüge

Eine Recherche-Reportage

Film von Kamil Taylan, Jaqueline Paus, HR/2014

Aus gefährlichem Sondermüll ungefährlichen machen – das war das Versprechen der mittelhessischen Recyclingfirma Woolrec in Braunfels-Tiefenbach, als sie vor zehn Jahren mit der Verwertung von gefährlichen Mineralfasern begann. Sondermüll aus ganz Deutschland, der bei Sanierung und Abriss von Gebäuden anfallen kann, wurde nach Tiefenbach gebracht, um dort zu einem harmlosen Produkt verarbeitet zu werden. Ein Stoff, der zur Verbesserung der Wärmedämmung von Ziegeln eingesetzt werden sollte. Für die Bürger in Tiefenbach wurde die Firma zum Albtraum. Auch heute noch haben sie Angst um ihre Gesundheit.

18:30

Königliche Dynastien (HD)

1/4: Die Windsors

Film von Ulrike Grunewald, ZDF/2014

Das britische Königshaus ist der Überlebenskünstler der großen Dynastien. Zwei Weltkriege, eine skandalöse Abdankung, den Zerfall eines Weltreichs und ein spektakulärer Scheidungskrieg mit Todesfolge – die Windsors haben alle Krisen gemeistert. Heute steht die britische Monarchie in der Publikumsgunst besser da denn je, dank der geachteten Vorzeige-Monarchin Elizabeth II. und der bürgerlichen Kate Middleton, die als Ehefrau des Thronerben William und Mutter von Prinz George wie keine andere die Werte der Windsors verkörpert.

19:15

Königliche Dynastien (HD)

2/4: Die Habsburger

Film von Ricarda Schlosshan, Oliver Halmburger, ZDF/2014

Vom Stammvater Rudolf I., der 1218 geboren wurde, bis zum Rückzug des letzten Kaisers Karl I. ins Exil 1918 vergingen 700 Jahre. Während dieser Zeit stellten die Habsburger achtzehn Kaiser, vier Könige, eine Königin und fünf regierende Herzöge. Das ist unübertroffener Weltrekord. Keine andere Dynastie in der Geschichte Europas brachte es weiter als die Habsburger. Keine andere war länger an der Macht, keine andere herrschte über ein größeres Reich. Keine andere Dynastie brachte mehr geniale aber auch geistig verwirrte Familienmitglieder hervor. Und in keiner Familie findet sich eine so ungewöhnliche Persönlichkeit wie Kaiserin Elisabeth, genannt „Sisi“, deren Schicksal noch heute die Gemüter bewegt.

20:00

Tagesschau

mit Gebärdensprache

20:15

Königliche Dynastien (HD)

3/4: Die Romanows

Film von Sebastian Dehnhardt, Julia Melchior, ZDF/2014

Drei Jahrhunderte herrschten die Romanows in Russland. Mit Heiratspolitik, Waffengewalt und diktatorischer Härte manifestierten sie ihre Macht. Peter der Große modernisierte das Land und machte es zur europäischen Großmacht. Mit Katharina der Großen eroberte eine Deutsche den Zarenthron. Unter Nikolaus II. ging das Zarenreich unter. Heute leben rund 60 Angehörige der Zarenfamilie über die ganze Welt verstreut. Keine andere Familie hat Russland so geprägt wie die Romanows. Mythen und Legenden ranken sich um das Herrschergeschlecht. Große Namen sind mit ihm verbunden – verehrt und gefürchtet gleichermaßen. Die Produktion: Erzählerisch gespannt wird der Bogen von der Blütezeit der Herrscherfamilie bis zum Vermächtnis der Romanows. Anhand ausgewählter Biografien reflektiert der Film mit Hilfe aufwändiger szenischer Rekonstruktionen und Computeranimationen die Geschichte des zaristischen Russlands und beschäftigt sich mit der Frage, wie die 300-jährige Herrschaft der Romanows das Land bis heute prägt.

21:00

Königliche Dynastien (HD)

4/4: Die Hohenzollern

Film von Annette von der Heyde, Friedrich Scherer, ZDF/2014

Er könnte heute Kaiser sein: Georg Friedrich Prinz von Preußen. Doch nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg brach die Monarchie in Deutschland wie ein Kartenhaus zusammen. Zu seiner Hochzeit mit Sophie Prinzessin von Isenburg im August 2011 kamen Blaublüter und VIPs aus ganz Europa, das Fernsehen berichtete live. Sonst lebt der jugendliche Chef des ehemals regierenden Königshauses Preußen eher zurückgezogen. Wenig erinnert noch an den Glanz von vor 100 Jahren, als zur Vermählung von Kaisertochter Prinzessin Victoria der englische König Georg und Russlands Zar Nikolaus anreisten. Ohne Thron, doch dem Erbe Preußens verpflichtet, kümmert sich

Prinz Georg um die noch verbliebenen Reste des Familienbesitzes, wie die Stammburg der Hohenzollern bei Hechingen, heute ein Museum. Und vor allem will er die immer noch große Familie zusammenhalten. Vom militärversessenen Soldatenkönig über seinen kunstbeflissenen Sohn Friedrich den Großen bis hin zu dem letzten deutschen Kaiser Wilhelm II.: die Unterschiede der Charaktere spiegeln auch die Widersprüche der Zeit.

21:45

heute journal

mit Gebärdensprache

22:15

phoenix Runde

Moderation Ines Arland

23:00

Der Tag

Moderation Simone Fibiger

00:00

phoenix Runde

Moderation Ines Arland

00:45

Königliche Dynastien (HD)

3/4: Die Romanows

Film von Sebastian Dehnhardt, Julia Melchior, ZDF/2014

01:30

Königliche Dynastien (HD)

4/4: Die Hohenzollern

Film von Annette von der Heyde, Friedrich Scherer, ZDF/2014

02:15

Der Schwedische Neck

Film von Claudia Buckenmaier, phoenix/NDR/2013

02:20

Das Weltreich der Deutschen

1/3: Kopfjagd in Ostafrika

Film von Sebastian Dehnhardt, Manfred Oldenburg, ZDF/2010

03:05

Das Weltreich der Deutschen

2/3: Sturm über Südwest

Film von Sebastian Dehnhardt, Ricarda Schlosshan, ZDF/2010

03:50

Das Weltreich der Deutschen

3/3: Abenteuer Südsee

Film von Sebastian Dehnhardt, Manfred Oldenburg, ZDF/2010

04:35

Schätze der Welt – Erbe der Menschheit

Von Goten und Staufern – Ravenna und Castel del Monte, Italien

Film von Andreas Christoph Schmidt, Christian Romanowski, SWR/2007

05:05

Märchen und Sagen – Botschaften aus der Wirklichkeit

1/3: Schneewittchen und der Mord in Brüssel

Film von Claudia Moroni, Kirsten Hoehne, ZDF/2005

Hat das Märchen von Schneewittchen einen realen Hintergrund? Lagen ihm Botschaften aus der Wirklichkeit zu Grunde, die verschlüsselt Eingang fanden in die Welt der Märchen? Der Film spürt den historischen Fakten hinter der schönen Königstochter und der bösen Stiefmutter nach.

05:50

Märchen und Sagen – Botschaften aus der Wirklichkeit

2/3: Sterntaler und das himmlische Gold

Film von Helga Lippert, Kirsten Hoehne, ZDF/2005

Als die Brüder Grimm das Märchen vom Sterntaler 1812 zum ersten Mal veröffentlichten, trug es noch den Titel „Das arme Mädchen“. Die Verfasser verwiesen auf eine mündlich tradierte Geschichte. Das Mädchen, das Eltern und Zuhause verloren hat, steht als Prototyp für das hilfsbedürftige Kind.

06:30

Märchen und Sagen – Botschaften aus der Wirklichkeit

3/3: Der Rattenfänger und die verschwundenen Kinder

Film von Kirsten Hoehne, ZDF/2005

Am 26. Juni 1284 verschwanden aus der stolzen Kaufmannsstadt Hameln 130 Kinder auf mysteriöse Weise. Das Ereignis erschütterte die Bürger derart, dass sie von da an für ihre Gemeinde die Zeitrechnung „nach dem Ausgang unserer Kinder“ einführten. Obwohl das präzise Datum und die Anzahl der Vermissten in allen Dokumenten identisch verzeichnet sind, blieben die Hintergründe nebulös. Von Anbeginn nährte die unglaubliche Geschichte Spekulationen aller Art. Machte der vermeintliche Rattenfänger in Wahrheit Propaganda für die Besiedlung neuer Gebiete und suchte Freiwillige?

07:15

Königliche Dynastien (HD)

3/4: Die Romanows

Film von Sebastian Dehnhardt, Julia Melchior, ZDF/2014

Drei Jahrhunderte herrschten die Romanows in Russland. Mit Heiratspolitik, Waffengewalt und diktatorischer Härte manifestierten sie ihre Macht. Peter der Große modernisierte das Land und machte es zur europäischen Großmacht. Mit Katharina der Großen eroberte eine Deutsche den Zarenthron. Unter Nikolaus II. ging das Zarenreich unter. Heute leben rund 60 Angehörige der Zarenfamilie über die ganze Welt verstreut.

08:00

Königliche Dynastien (HD)

4/4: Die Hohenzollern

Film von Annette von der Heyde, Friedrich Scherer, ZDF/2014

Er könnte heute Kaiser sein: Georg Friedrich Prinz von Preußen. Doch nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg brach die Monarchie in Deutschland wie ein Kartenhaus zusammen. Zu seiner Hochzeit mit Sophie Prinzessin von Isenburg im August 2011 kamen Blaublüter und VIPs aus ganz Europa, das Fernsehen berichtete live. Sonst lebt der jugendliche Chef des ehemals regierenden Königshauses Preußen eher zurückgezogen.

L I V E

08:45

Sitzung des Bundestages

Schlussrunde Haushalt 2015

13:15

Dokumentation

14:00

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Julia Schöning

14:30

Durch den hohen Norden

Unterwegs in Skandinavien

Film von Claudia Buckenmaier, ARD-Studio Stockholm, phoenix/NDR/2012

Unterwegs im Norden, das ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Die ARD-Korrespondentin Claudia Buckenmaier durchstreift abgelegene Ecken auf der Suche nach dem, was die Menschen dort glücklich macht. Sie findet atemberaubende Natur, die den Alltag aber auch nicht immer leicht macht. Das Leben wird mit den vielen Herausforderungen zum Abenteuer.

15:15

Eisenerz und Eismusik

Von Stockholms Schären bis Kiruna

Film von Hermann Bernd, phoenix/ZDF/2014

Schweden ist heute, zumindest in den Städten, alles andere als ein beschauliches Land. Im Norden boomt die Wirtschaft. Kiruna – eine ganze Stadt muss wegen des Erzabbaus weichen: Ein Jahrhundertprojekt! Und Stockholm, die pulsierende Hauptstadt Schwedens, jung, lebendig, weltoffen, hat zu wenig Wohnraum. Neue Konzepte sind dort gefragt, kreative Stadtplaner auf den Plan gerufen. Ob Sommer, ob Winter, Stockholm ist immer eine Reise wert. Doch die wunderbare Lage auf den Schäreninseln direkt am Wasser hat auch ihre Schattenseiten. Wohnraum ist knapp, nicht nur viele Schweden suchen ihr Glück in der Hauptstadt, auch viele Migranten und arbeitssuchende EU-Bürger.

16:00

Maybrit Illner

17:05

Augstein und Blome

mit Jakob Augstein und Nikolaus Blome

17:15

Erfurt – Cooler Sound und neue Blüte (HD)

Film von Andreas Postel, ZDF/2014

Clueso ist eine, Yvonne Catterfeld auch: Beide sind echte Erfurter Puffbohnen; so werden all die genannt, die in Thüringens Hauptstadt geboren sind. Autor Andreas Postel hat einige „Puffbohnen“ getroffen und zeigt in seinem Stadtporträt am Tag der Deutschen Einheit, was Erfurt für seine Bewohner so besonders macht. Sänger Clueso hat gerade sein neues Album in Erfurt produziert, Udo Lindenberg kommt extra vorbei. Clueso spricht mit Andreas Postel über die Kreativräume, die eine Stadt zum Atmen braucht, und erzählt, warum er immer noch gern in Erfurt lebt.

17:30

Vor Ort: Aktuelles

Moderation Julia Schöning

18:00

Chaos statt Konzepte (HD)

Deutschland und die Flüchtlinge

Film von Petra Schulz, Annegret Oster, Barbara Lueg, Jutta Sonnewald, Torge Bode, Nicolai Piechota, ZDF/2014

Deutschland erlebt einen Flüchtlingsansturm wie seit Jahrzehnten nicht. Jeden Monat fliehen Tausende Menschen hierher, vor Krieg und Not in ihrer Heimat. Bis Ende des Jahres werden etwa 200.000 Flüchtlinge erwartet. Auf diese hohe Zahl war niemand vorbereitet; dabei war der Ansturm vorhersehbar angesichts der Krisen in Afrika und im Nahen Osten. Ämter ächzen unter der Flut von Asylanträgen, Kommunen wissen nicht, wohin mit den Flüchtlingen. Erstaufnahmelager sind überfüllt, Menschen werden in Zelten und Garagen untergebracht oder in ausgedienten Möbelmärkten.

18:30

Königliche Dynastien (HD)

3/4: Die Romanows

Film von Sebastian Dehnhardt, Julia Melchior, ZDF/2014

Drei Jahrhunderte herrschten die Romanows in Russland. Mit Heiratspolitik, Waffengewalt und diktatorischer Härte manifestierten sie ihre Macht. Peter der Große modernisierte das Land und machte es zur europäischen

Großmacht. Mit Katharina der Großen eroberte eine Deutsche den Zarenthron. Unter Nikolaus II. ging das Zarenreich unter. Heute leben rund 60 Angehörige der Zarenfamilie über die ganze Welt verstreut. Keine andere Familie hat Russland so geprägt wie die Romanows. Mythen und Legenden ranken sich um das Herrschergeschlecht. Große Namen sind mit ihm verbunden – verehrt und gefürchtet gleichermaßen.

19:15

Königliche Dynastien (HD)

4/4: Die Hohenzollern

Film von Annette von der Heyde, Friedrich Scherer, ZDF/2014

Er könnte heute Kaiser sein: Georg Friedrich Prinz von Preußen. Doch nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg brach die Monarchie in Deutschland wie ein Kartenhaus zusammen. Zu seiner Hochzeit mit Sophie Prinzessin von Isenburg im August 2011 kamen Blaublüter und VIPs aus ganz Europa, das Fernsehen berichtete live. Sonst lebt der jugendliche Chef des ehemals regierenden Königshauses Preußen eher zurückgezogen.

20:00

Tagesschau

mit Gebärdensprache

20:15

Schwärme

Die Intelligenz der Massen

Film von Jakob Kneser, ZDF/ARTE/2010

Es ist ein überwältigendes Schauspiel: Hunderte, Tausende, Zehntausende von Fischen, Vögeln oder Ameisen bewegen sich blitzschnell und wie auf ein Kommando. Nur dass es kein Kommando gibt – keinen Steuermann und kein Superhirn, das die Fäden zieht. Der Schwarm selbst ist es, der als Kollektiv handelt und zu Verhalten fähig ist, das die Fähigkeiten der Individuen bei weitem übersteigt. Doch was steckt dahinter? Wissenschaftler wollen verstehen, wie aus dem simplen Verhalten unzähliger Einzeltiere eine Intelligenz entsteht, die Erstaunliches leisten kann. Es ist eine Form von Intelligenz, die von der des Menschen radikal unterschieden ist. Forscher sprechen von „Schwarm-Intelligenz“. Das Erfolgsrezept der Schwärme fasziniert nicht nur Biologen, sondern auch immer mehr Ingenieure und Kybernetiker. Ihre Idee: das Verhalten von Schwärmen auf Maschinen zu übertragen. Roboter-Schwärme, die autonom agieren und sich selbst steuern, könnten künftig in der Weltraumforschung oder für Operationen im menschlichen Körper eingesetzt werden. Gibt es tatsächlich so etwas wie eine Weisheit der Vielen? Die Dokumentation erklärt nicht nur was unter Schwarm-Intelligenz zu verstehen ist, sondern nimmt die Zuschauer auch mit in eine nicht allzu ferne und eher beunruhigende Zukunft.

21:00

Die Rückkehr der Plagen

Gefräßige Heuschrecken

Film von Johannes Backes, Christiane von Schwind, ZDF/2007

In Anlehnung an die zehn biblischen Plagen vom Alten Testament beschreibt die fünfteilige Reihe „Die Rückkehr der Plagen“ Naturkatastrophen und Umweltphänomene, die heute die Menschen weltweit bedrohen. Der vierte Teil der Reihe beschäftigt sich mit Heuschreckenplagen.

21:45

Die geheime Welt der Termiten (HD)

Film von Wolfgang Thaler, ZDF/2011

Termiten bevölkern alle Kontinente, ausgenommen die Antarktis. 150 Millionen Jahre ist diese Spezies alt, und über diesen Zeitraum haben Termiten eine faszinierende Sozialstruktur entwickelt, die sie meisterlich Erdburgen, Sand- oder Baumnester bauen lässt. Insgesamt gibt es zirka 2.500 verschiedene Termiten-Arten rund um den Erdball. Lange Zeit galten Termiten bloß als Schädlinge und unsympathische Vettern der Ameisen – doch mit denen sind sie nicht einmal verwandt. Die Dokumentation zeigt, welche intelligenten Lösungen diese Tiere gefunden haben, um zu einer der erfolgreichsten Spezies der Evolutionsgeschichte zu werden: Sie sind hervorragende Baumeister, perfekte Straßenbauer, bestens organisierte Erntearbeiter und vor allem effiziente Energieverwerter.

22:30

Mein Freund, das Monster (HD)

Im Schutzgebiet für Haie

Film von Ulf Marquardt, WDR/2013

Wenn es um Haie geht, denken die meisten Menschen daran, wie sie sich vor ihnen schützen können. Aber Haie müssen auch vor den Menschen geschützt werden, der weltweite Fischfang gefährdet den Bestand. Die Bahamas sind nun zu einem großen Schutzgebiet für Haie erklärt worden. Die beiden Forscher Jillian und Duncan beaufsichtigen dieses Schutzgebiet, und zu ihren Aufgaben gehören neben der Beobachtung der verschiedenen Hai-Arten auch die Aufklärung der Bevölkerung und die Vermittlung bei Konflikten zwischen Tierschutz und menschlichen Interessen. Die Aufklärung beginnt in den Schulen. Höhepunkt der Lektionen über Haie ist ein gemeinsames Bad mit ihnen – anfangs gruselt es den Kindern noch, doch bald lernen sie, dass Haie nicht die menschenmordenden Bestien sind, für die sie so oft gehalten werden.

23:00

Der Tag

Moderation Simone Fibiger

00:00

Im Dialog

Moderation Alfred Schier

00:35

Augstein und Blome

mit Jakob Augstein und Nikolaus Blome

00:45

Schwärme

Die Intelligenz der Massen

Film von Jakob Kneser, ZDF/ARTE/ 2010

01:30

Die Rückkehr der Plagen

Gefräßige Heuschrecken

Film von Johannes Backes und Christiane von Schwind, ZDF/2007

02:15

Die geheime Welt der Termiten (HD)

Film von Wolfgang Thaler, ZDF/2011

03:00

Mein Freund, das Monster (HD)

Im Schutzgebiet für Haie

Film von Ulf Marquardt, WDR/2013

03:30

Auf den Spuren von Jules Verne

Im Inneren der Erde

Film von Nigel Ashcroft, phoenix/Discovery/2003

04:15

Atlantis – Der versunkene Kontinent

Film von Jane Armstrong, phoenix/Discovery/1998